

# Du gehörst zu mir

## eine ff von bestfriend1989 und kara

Von abgemeldet

### Kapitel 2: ungewollt verletzt

Hallo, ich bin bestfriend1989 und ich werde gleich mal loslegen und mit dem nächsten Kapi anfangen.  
Also viel Spaß beim lesen.

eure bestfriend1989

Vany und Chaud gingen in ein nahe gelegenes Café und setzten sich an einen Tisch am Fenster. Vany schmiegte sich immer noch an Chauds Schulter und genoss die Nähe des anderen.

Kellnerin: "Kann ich ihnen was bringen Mr. Blaze?"

Chaud: "Ja wie immer und was willst du Vany?"

Vany: "Ich hätte gern einen Milchkaffee."

Kellnerin: "Wie sie wünschen."

Vany: "Sag mal bist du öfters hier?"

Chaud: "Ja, jede Woche mindestens einmal."

Damit war die Unterhaltung auch schon wieder beendet, aber Vany schmiegte sich wieder an Chaud. Nach kurzer Zeit wurde das bestellte auch schon gebracht und Vany staunte nicht schlecht, als sie sah was Chaud bestellt hatte. Es war nur ein Glas Wasser.

Vany: "Mehr willst du wirklich nicht trinken?"

Chaud: "Nein, mehr nicht, aber ich denke das ist auch meine Sache." Dies sagte er mit einem Lächeln wie es im Buche steht. Vanessa schmolz förmlich dahin. Lan und die anderen machten sich auch auf um sich was Kühles zu Trinken zu holen und sie gingen ausgerechnet in das Café wo Vany und Chaud saßen. Sie gingen durch das Café und sahen Chaud und Vany an einem Tisch sitzen. Chaud sah jedoch nur Yai und um sie zu ärgern, nahm er Vanys Kinn in beide Hände. Yai stockte der Atem, was tat er da?

Vany schloss ihre Augen und wartete auf das was passieren sollte. Chaud kam ihrem Gesicht immer näher und dann war es soweit. Seine Lippen trafen die von Vany. Sie jedoch erwiderte erst ein wenig schüchtern. Das Glücksgefühl was sich in Vany breit machte gefiel ihr, sie wollte es nicht mehr verlieren.

Yais Herz jedoch zersprang in tausende von Stücken, so kam es ihr vor. Wie konnte Chaud das nur tun, wie?

Lan und die anderen waren genauso geschockt wie Yai, ihnen jedoch ging es nicht so

nahe. Maylu drehte sich zu Yai um und sah, das Yai weinte. Yai konnte die Tränen nicht länger zurückhalten. Maylu nahm sie sachte in den Arm und tröstete sie.

Yai:" Mir ist nur...ein Vieh ins Auge geflogen, nichts weiter, es ist alles in Ordnung."  
Maylu wusste wie sie sich fühlte, ihre Liebe zu einem Menschen wurde auch nicht erwidert.

Maylu:" Es ist alles in Ordnung, ich weiß wie du dich fühlst, ich weiß das du mehr für Chaud empfindest."

Das was Maylu gerade gesagt hatte, war mehr ein flüstern, denn nur Yai konnte es hören. Diese sah sie jetzt auch etwas irritiert an. Doch Maylu lächelte sie nur an.

In diesem Moment wurde der Kuss von Chaud und Vany gelöst und Vany kuschelte sich an Chauds Brust.

Lan:" Sag mal haben wir was nicht mitbekommen?"

Vany:" Ne, wieso, das war eben unser erster Kuss, ich bin so glücklich."

Chaud:" Ich geh dann mal, ich hab noch nen wichtigen Termin, bezahlen brauchst du nicht, setz es einfach auf die Rechnung von Blaze. Ciao."

Vany:" Sehen wir uns morgen?"

Chaud:" Ja in der Schule." Da verließ Chaud auch schon das Café. Auf den Weg zu seines Vaters Firma unterhielt er sich mit Protoman.

Protoman:" Meinst du das es richtig ist mit den Gefühlen eines Mädchens zu spielen nur um ein anderes zu ärgern?"

Chaud:" Ich hör ja damit auf, ich weiß das es nicht richtig ist, aber ich sehe es nunmal so gern, wenn Yai sich ärgert, sie sieht dann immer so süß aus."

Protoman:" Du bist ein Fall für die Hab mich lieb Jacke, du bist in Yai verliebt, verletzt sie aber."

Chaud:" Wo hab ich sie denn verletzt?"

Protoman:" Bist du so blind? Verdammt sie hat geweint, als du Vanessa geküsst hast."

Chaud:" Das wollt ich nun wirklich nicht, aber jetzt lässt es sich nicht mehr ändern."

Er ging wortlos weiter bis er zu Hause ankam. Seine Mutter kam ihm entgegen, weil sie Blumen kaufen gegangen war und sah ihn freudig an.

Mrs. Blaze:" Hallo mein Sohn, schön das man dich auch noch mal zu Gesicht bekommt, wie gehts dir?"

Chaud:" Ganz gut und was machst du hier draußen, Vater lässt dich doch sonst nicht raus."

Mrs. Blaze:" Doch wenn ich einkaufen soll und er die Buttler braucht, geht das schon mal in Ordnung."

Chaud:" Na dann." Er ging in das große haus, dicht gefolgt von seiner Mutter. Die Tür wurde von einem Dienstmädchen in Chauds Alter geöffnet.

Chaud:" Danke Tanja. Heute Abend die Massage nicht vergessen."

Tanja:" Sehr wohl." Tanja war diejenige die für Chauds Massagen zuständig war. Sie ist ca.16 Jahre alt und hat kurze blaue bis lilane Haare.

Chaud war auch der Einzige der normal mit ihr redete. Sie hatte ihre ganze Familie verloren und Herr Blaze hatte sie dann eingestellt.

Sie ging zum Koch und fragte ihn wie lange denn noch das essen brauchen würde.

Koch:" Noch so 5 Minuten, also kannst du den Tisch schon mal decken."

Tanja:" Geht in Ordnung." Sie machte sich daran die Teller hinzustellen und das Besteck ordnungsgemäß dazu zu legen. Weingläser waren Pflicht. Diese wurden auch von Tanja zu den jeweiligen Plätzen gestellt.

Koch:" Sagst du Her Blaze bitte bescheid genauso wie Master Chaud und Miss Blaze."

Tanja:" Wird gemacht." Sie machte sich auf ins Wohnzimmer, wo gewöhnlich Mrs.

Blaze aufzufinden und sagte ihr bescheid. Danach ging sie einige Etagen höher und sagte Chaud bescheid und dem Herrn Blaze eine Etage höher auch. Sie ging wieder nach unten und half das Essen auf den großen Tisch zu stellen. Die eben genannten Personen saßen schon da und warteten. Nach dem Essen gingen alle wieder hoch und Tanja half wie jeden Abend das Geschirr wieder wegzuräumen nachdem es aufgewaschen war. Doch plötzlich fiel ihr ein Teller runter und zersprang in tausende von Scherben. Mr. Blaze bekam das mit und stürmte in die Küche.

Mr. Blaze: "Was ist ihr los, wer macht hier so einen Krach?" Er sah den zerbrochenen Teller den Tanja gerade versuchte aufzulesen, als Mr. Blaze sie am Kragen hochhob und ihr einen gezielten Schlag verpasste. Sie fiel nach hinten und hielt sich den schmerzenden Bauch.

Mr. Blaze: "Hier wird nichts kaputt gemacht und dafür wirst du jetzt bestraft, das ist der dank das ich dich aufgenommen habe. Du bekommst 4 Tage weder trinken noch essen!"

Tanja: "es tut mir leid, es wird nicht mehr vorkommen."

Mr. Blaze: "Will ich dir geraten haben."

Er ging aus der Küche und der Koch kniete sich zu Tanja.

Koch: "Tut es sehr weh?"

Tanja: "Nein, geht schon, ich muss alles für die Massage vorbereiten, wenn du mich entschuldigen würdest."

Sie ging ebenfalls aus der Küche hoch in den Raum wo Chaud seine Massage bekommen sollte. Dort angelangt bereitete sie alles vor und nach 10 Minuten hatte sie alles fertig. In Chauds Zimmer verabschiedete sich Chaud gerade von Protoman.

Chaud: "Ich geh dann mal meine Massage abholen, bis dann, falls sich jemand meldet, sag ich ruf zurück."

Protoman nickte. Er ging zu diesem besagtem Raum und trat ein.

Chaud: "Hallo Tanja, alles fertig?"

Tanja: "Ja Master Chaud, alles fertig." Er legte sich auf den Massagetisch und sie nahm etwas von dem Massageöl und verteilte es auf dem gut gebauten Rücken von Chaud.

Chaud: "Ah ist das kalt."

Tanja: "Dafür kann ich nichts Master Chaud." Sie massierte ihm den Rücken und den Nacken. Zu guter letzt noch die Schultern. Er hatte mal wieder eine Massage gebraucht. Sie war fertig und ging mit Handtuch bekleidet aus dem Raum.

Chaud: "Danke."

Tanja: "Sie brauchen sich nicht zu bedanken." Sie räumte noch schnell alles auf und ging wieder nach unten während Chaud sich was anzog.

Chaud: "und hat sich jemand gemeldet?"

Protoman: "Ja, nur Lan, er wollte mit dir reden, weil er deine Hilfe braucht, für was weiß ich nicht, ich sagte das du nicht da bist und wenn du Lust und Laune hast, das du dich dann meldest."

So das wars für heute, das nächste Kapi schreibt dann wieder kara, würde mich über Kommis freuen.

eure bestfriend1989